

# Konkursverfahren II: Ablauf des ordentlichen Verfahrens

Konkursrecht HS 2014

Prof. Isaak Meier

# Wege der Konkurseröffnung

	Im Handelsregister eingetragene Personen		Nicht im Handelsregister eingetragene Personen
	Kapitalgesellschaften ...	Natürliche Personen	
Nach Einleitungsverfahren	X	X	
Antrag des Schuldners (SchKG 191)	X	X	X
Überschuldung (SchKG 192)	X		
Antrag eines Gläubigers nach SchKG 190 Ziff. 1	X	X	X
Antrag eines Gläubigers nach SchKG 190 Ziff. 2	X	X	
Scheitern des Nachlassverfahrens (revSchKG 192)	X	X	X

# Thema: Feststellung der Aktiven und Passiven, Sicherung und Verwaltung

Übersicht:

## **Sofortmassnahmen nach Konkurseröffnung**

- Konkursinventar
- Sicherungsmassnahmen

## **Konkurspublikation**

## **Verwaltung der Aktiven**

# Inventaraufnahme

## **Vollständigkeit :**

auch Kompetenzstücke (Art. 224 SchKG), Vermögenswerte mit Drittansprachen (Art. 225 SchKG) ...

## **Mithilfe des Schuldners:**

Art. 222 SchKG : Umfassende Auskunftspflicht und Offenlegungspflicht ... Durchsetzung mit Polizeigewalt.

Art. 228 SchKG : Erklärung zum Inventar, Unterzeichnung ...

## **Schätzung (Art. 227 SchKG): ...**

## **Wirkungen:**

Sicherungsmaßnahme ... Strafbarkeit bei Verfügung über inventarisierte Vermögenswerte (Art. 169 StGB).

Grundlage für Entscheidung für Verfahrensart.

# Sicherungsmaßnahmen (223)

## **Verwahren**

Geld, Wertpapiere, Geschäftsbücher

## **Versiegeln**

Räumlichkeiten, Magazine ...

## **Anzeige an Grundbuchamt, Drittschuldner, Mieter**

Ziel: Verhinderung gutgläubiger Erwerb bzw.  
gutgläubige Zahlung an Schuldner vor  
Konkurspublikation.

## Konkurspublikation (232) = Schuldenruf

SHAB 27. 4. 12

### **Konkurse Faillites Fallimenti**

Die Gläubiger des Schuldners und alle Personen, die Ansprüche auf die in seinem Besitz befindlichen Vermögensstücke haben, werden aufgefordert, ihre Forderungen oder Ansprüche samt Beweismitteln (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) innert der Eingabefrist dem betreffenden Konkursamt einzureichen. eines Grundstückes, gilt diese Aufforderung auch für solche ...

Desgleichen haben die Schuldner des Konkursiten sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen (Art. 324 Ziff. 2 StGB) im Unterlassungsfalle. Personen, welche Sachen des Schuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzen, haben diese innert der gleichen Frist dem betreffenden Konkursamt zur Verfügung zu stellen. Es wird auf die Straffolge bei Unterlassung (Art. 324 Ziff. 3 StGB) hingewiesen und darauf, dass ...

## Konkurspublikation

SHAB 27.4.12

1. Schuldner/in: **Laurentius Uwe**, von Kilchberg ZH  
und Aristau, geboren 09.02.1965, Dorfstrasse 17,  
5624 Bünzen

2. Konkurseröffnung: 16.04.2012

3. Verfahren: summarisch

4. Eingabefrist für Forderungen: 27.05.2012

5. Bemerkungen: **Inhaber der Einzelfirma Gasthof  
Hirschen Laurentius** mit gleichem Domizil./la

Konkursamt Aargau

Amtsstelle Brugg

5201 Brugg

00763387

SHAB 27.4. 2012

**Vorläufige Konkursanzeige**

**Avis préalable d'ouverture de faillite**

**Avviso provvisorio di apertura di fallimento**

1. Schuldner/in: Tizza Giacomo, geboren 21.02.1969,  
Werkstrasse 2, 8636 Wald ZH

2. Datum der Konkurseröffnung: 26.03.2012

Hinweis: Die Publikation betreffend Art, Verfahren und Eingabefrist  
usw. erfolgt später.

3. Bemerkungen: **Der Schuldner ist Inhaber der Einzelfirma**

**TIZZA MALER**, Bodenstrasse 3, 8623 Wetzikon

Konkursamt Wald

8636 Wald

# Aussonderungsklage (SchKG 242 II)

**Voraussetzungen:** Alleiniger Gewahrsam des Konkursschuldners.

## **Freiwillige Herausgabe:**

2. Glvers. entscheidet: Geltendmachung durch Masse oder Abtretung (vgl. Art. 47 II KOV).

## **Bestreitung:**

- **Vorverfahren:** Fristansetzung zur Klage 20 Tage; Bei Nichteinhaltung Frist = Verwirkung Herausgabeanspruch
- **Aussonderungsklage durch Dritten gegen Masse bzw. Abtretungsgläubiger.**

## **Rechtsnatur:**

H.M. vollstreckungsrechtliche Klage mit Reflexwirkung auf das materielle Recht.

# Herausgabe durch die Konkursverwaltung

## **KOV Art. 51**

dd. Ausnahmen

Die obigen Vorschriften (Art. 47-50) finden keine Anwendung, wenn das Eigentum des Drittsprechers von vornherein als bewiesen zu betrachten oder die sofortige Herausgabe des angesprochenen Gegenstandes im offenbaren Interesse der Masse liegt oder endlich vom Drittsprecher angemessene Kautionsleistung geleistet wird.

## **Aussonderungsbegehren im Konkurs**

**Gemeinschuldner:** .....

### **Drittansprecher:**

Name/Vorname/Firma .....

Strasse ..... PLZ / Ort

### **Evt. Vertreter des Drittansprechers:**

Name/Vorname/Firma .....

Strasse ..... PLZ / Ort

**Ich mache im Konkurs Eigentum an folgenden Gegenständen geltend und verlange deren Herausgabe:**

**Begründung / Beweismittel (beilegen):**

Ort, Datum und Unterschrift des Drittansprechers oder dessen Vertreters:

# Bedeutung der eingeschränkten Rechtskraft:

- Der Schuldner (natürliche Person) kann die Sache vom Dritten zurückfordern, obwohl er im Aussonderungsverfahren obsiegt hat.
- Falls die fragliche Sache im Konkurs verwertet wird, kann der Schuldner den Eigentumserwerb des Käufers nicht mehr in Frage stellen (Reflexwirkung auf das materielle Recht).

# Admassierungsklage (SchKG 242 III)

**Voraussetzung:** Gewahrsam oder Mitgewahrsam des Dritten.

**Parteien:** Klage der Masse bzw. Abtretungsgläubiger gegen Dritten.

**Rechtsnatur:** H.M. gewöhnliche Herausgabeklage mit umfassender Rechtskraft (umstritten).

**Zuständigkeit:** keine Besonderheiten.

# Bedeutung und Problematik der umfassenden Rechtskraft

- Der Schuldner kann als natürliche Person nach Konkurschluss vom Dritten die Sache nicht mehr zurückverlangen.
- Warum ist dies problematisch?

# Kollokationsplan

## Anmeldung und Prüfung der Forderungen

### Anmeldung

Forderungseingabe mit oder ohne (fakultativem) Formular

### Prüfung

Summarische Prüfung von Bestand, Umfang und Rang nach Art. 219 SchKG... Befragung des Schuldners (Art. 244 SchKG)

### Entwurf Kollokationsplan

# Einbettung des Kollokationsverfahrens ins ordentliche Verfahren

Konkursamt	Sichtung Aktiven: Inventaraufnahme, Sicherung Konkurspublikation	<b>Dringliche Verwertung</b> <b>K'amt 243 II SchKG</b>
	<b>1. Gl'versammlung</b>	
K'verwaltung, Gläubigervers. Gl'ausschuss	Verwaltung Dringliche Entscheidungen  Kollokationsverfahren	<b>Dringliche Verwertungen</b> <b>gemäss Beschluss Gl-vers.</b> <b>238 I SchKG</b>
	<b>2. Gl'versammlung</b>	
	Erwahrung Aktiven Verwertung Verteilung	<b>Regulare Verwertung</b>
	Konkursverlustschein	

# Kollokationsverfahren im summarischen Verfahren

Organe	Verfahrensschritte
Konkursamt	Sichtung Aktiven (222) Inventaraufnahme (S221), Notverkauf (243) Verwaltung (235 ff.)
<b>Anordnung durch das Konkursgericht</b>	Antrag auf Anordnung des summarischen Verfahrens
Konkursamt <b>(Gläubigerversammlung oder Zirkularbeschluss lediglich, falls besondere Umstände dies verlangen)</b>	Konkurspublikation (232 ff.) Frei Verwertung nach Ablauf der Eingabefrist (321 Abs. 3 Ziff. 2) Kollokationsverfahren (244 ff, KOV 70) Erwahrung der Aktiven (242 f.; KOV 49) Verteilung (261 ff., KOV 96 lit. c) Konkursverlustschein (265, KOV 96 lit. c)
<b>Konkursgericht</b>	Schluss des Konkursverfahrens (268 f.)  Schlussdekret (268 II)

## Forderungsanmeldung im Konkurs

**Gemeinschuldner:** .....

### Gläubiger:

Name/Vorname/Firma .....

Strasse ..... PLZ / Ort

Bank oder Postcheckamt ..... Konto Nr. ....

### Evt. Gläubigervertreter:

### Ich melde im Konkurs folgende Forderung an:

Forderungsbetrag Fr. .... % Zins vom ..... bis ..... (Datum Konkurseröffnung)

, vom Gläubiger auszurechnen Fr. ... ; Betreibungskosten Fr.....

**Angemeldete Forderung total Fr. ....**

### Forderungsgrund:

### Evt. Vorrechte (privilegierte Klasse oder Pfandrechte):

### Als Beweismittel liegen bei:

Ort, Datum und Unterschrift des Gläubigers oder Gläubigervertreters:

# Anfechtung des Kollokationsplans

## Allgemeines

- Kollokationsklage für Zulassung der Forderung im Umfang und Rang
- Beschwerde für formelle Mängel
- Auflage und Veröffentlichung des Kollokationsplans

SHAB 27.4.12

**Kollokationsplan und Inventar**

**Etat de collocation et inventaire**

**Graduatoria e inventario SchKG - LP - LEF 240 – 251**

1. Schuldnerin: Bio Veritas AG, Metallstrasse 9, 6300 Zug
2. Auflagefrist Kollokationsplan:  
20 Tage nach erfolgter Publikation
3. Bemerkungen: Neuauflage des Kollokationsplanes infolge Zulassung einer neuen Forderung in der 3. Klasse. Klagefrist 20 Tage seit Publikation.

Konkursamt Zug

6301 Zug

00763055

1. Schuldnerin: BÖWE SYSTEC Holding AG,  
Bahnhofstrasse 16, 6300 Zug

2. Auflagefrist Kollokationsplan:  
20 Tage nach erfolgter Publikation

3. Anfechtungsfrist Inventar:  
10 Tage nach erfolgter Publikation

Konkursamt Zug

6301 Zug

00763501

# Kollokationsklage

## Parteien Art. 250 SchKG

**Kollokationsklage gegen einen Gläubiger** mit dem Begehren,

- es sei der Beklagte nicht,
- nicht in diesem Umfange und/oder
- nicht in diesem Rang zuzulassen.

**Kollokationsklage gegen die Masse** mit dem Begehren,

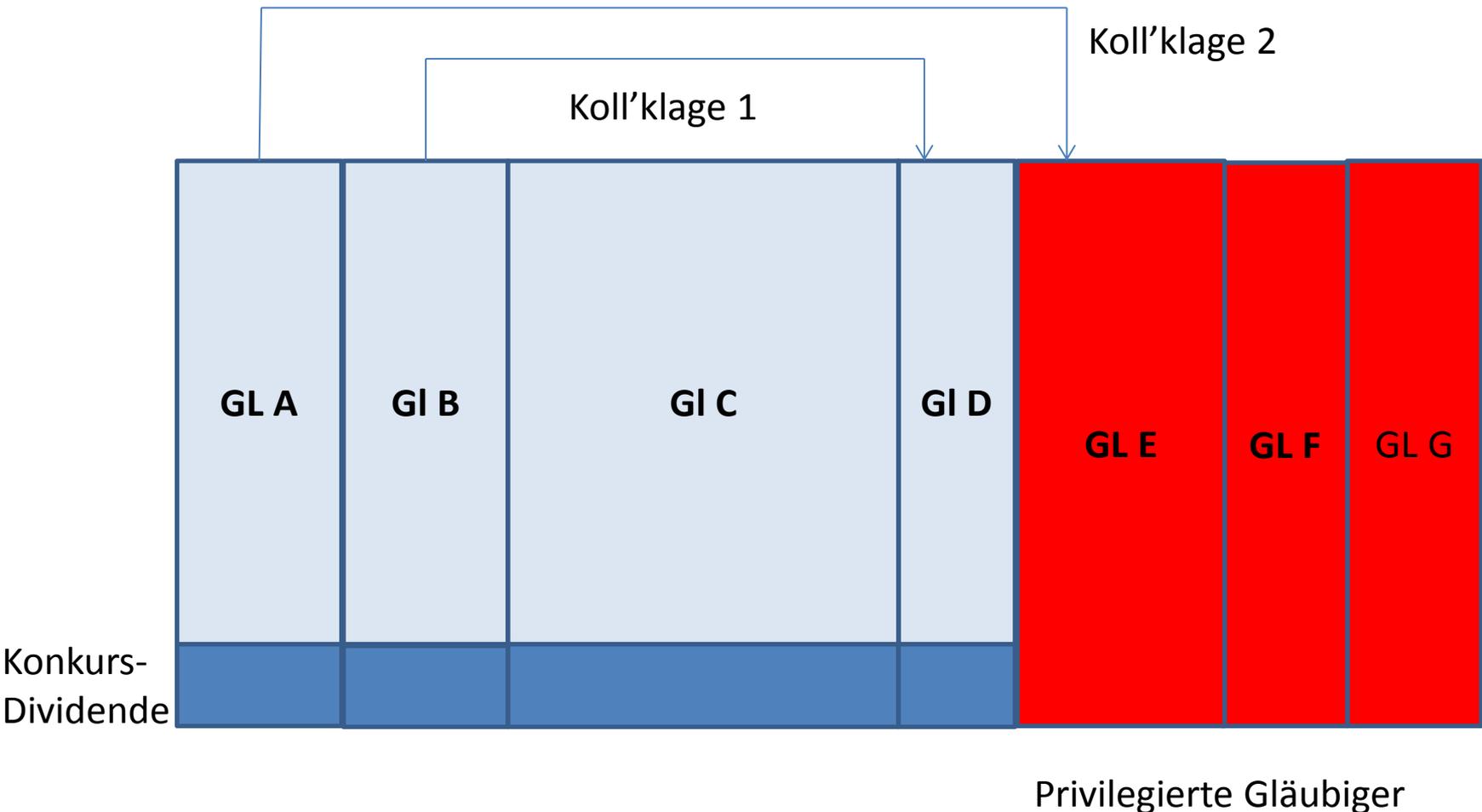
- es sei die eigene Forderung zuzulassen,
- in höherem Umfange zuzulassen und/oder
- in anderem Rang zuzulassen.

# Argumente gegen die Zulassung einer angemeldeten Forderung:

- Argumentation gegen die Zulassung einer Forderung mit zivilrechtlicher Ungültigkeit und/oder Art. 285 ff. SchKG (Anfechtungsklage)!
- Gilt sowohl für die Konkursverwaltung bei Erstellen des Kollokationsplans als auch bei Erhebung der Kollokationsklage.

# Kollokationsklage

Nutzen und Risiko einer Kollokationsklage bei Klage gegen anderen Gläubiger liegt vollständig beim anfechtenden Gläubiger!



# Kollokationsklage

## Verfahrensfragen

### **Umfang der Rechtskraft und Rechtsnatur:**

Vollstreckungsrechtliche Klage mit Reflexwirkung auf das materielle Recht =

- Vollstreckungsrechtliches Ziel: ...
- Parteien: Gläubiger untereinander oder Gläubiger gegen Masse; Schuldner ist nicht beteiligt.
- Beschränkung der Rechtskraft auf (laufenden) Konkurs.  
Keine Wirkung für Konkursschuldner (vgl. Art. 265 SchKG).
- Reflexwirkung? ....

**Zuständigkeit: Konkursort (Art. 250 SchKG)**

# Exkurs: Behandlung von bei Konkurseröffnung hängigen Zivilprozessen

Aktivprozesse	Passivprozesse
<b>Sistierung bis 2. Glvers.</b>	
2. Glvers. entscheidet über Weiterführung für Masse	
Falls keine Weiterführung durch Masse, Abtretung nach 260	Falls keine Weiterführung durch Masse, Abtretung nach 260
Falls keine Abtretung Ev. Weiterführung durch Schuldner	<u>Falls keine Abtretung Anerkennung im Kollokationsplan</u>

# Hinweis: Vollstreckungsrechtliche Klage mit Reflexwirkung auf das materielle Recht

Klagen	Klagen mit Reflexwirkung durch das materielle Recht	Gewöhnliche Zivilklage
Aussonderungsklage	<b>Nach h.M.</b>	(Minderheitsmeinung)
Admassierungsklage	(Minderheitsmeinung)	<b>Nach wohl h.M.</b>
Gewöhnliche Forderungsklage gegen Dritte		<b>Nach unbestrittener Ansicht</b>
Kollokationsklage	<b>Nach weitgehend unbestrittener Ansicht.</b>	

# Erwahrung von Aktiven und Passiven

## Mitwirkungsrechte der Gläubiger

### Aktiven

Gläubigergesamtheit  
entscheidet über  
Prozessführung der Masse.

Abtretung nach Art. 260  
SchKG.

### Passiven

Die Konkursverwaltung  
entscheidet selber über die  
Zulassung der Forderung; jeder  
Gläubiger kann jedoch  
Koll'klage erheben. Keine  
Abtretung nach Art. 260 SchKG

Ausnahme: bereits hängiger  
Zivilprozess (KOV 63).